



Ludwig I., König von Bayern (1786—1868)
Nach einer Miniatur in der Art des Fr. Schöpfer

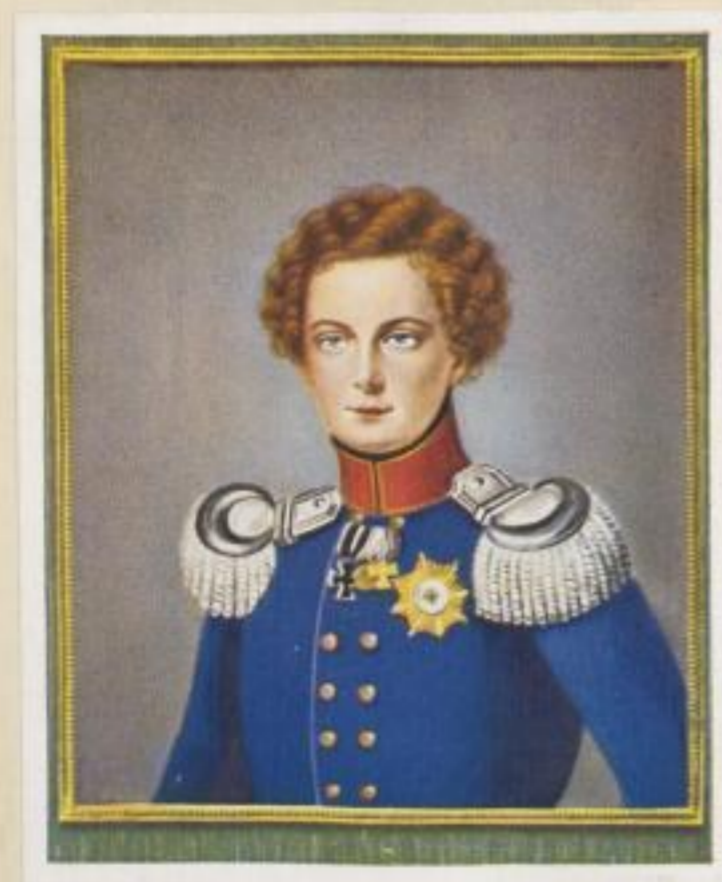


Wilhelm I., Prinz von Preußen (später Kaiser Wilhelm I.)
(1797—1888)
Nach einer anonymen Miniatur, um 1815 (Jugendbildnis)

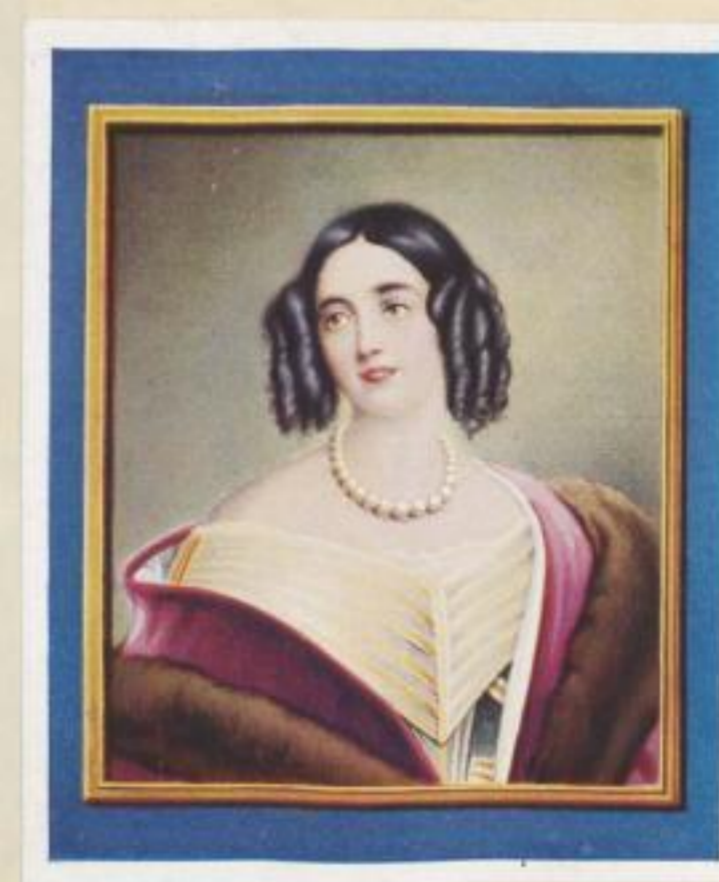
Vasall Napoleons Königreich geworden. Der Herrscher war in zweiter Ehe mit Karoline Friederike Wilhelmine (1776—1841) vermählt, einer badischen Prinzessin, die ihm 1800 einen Sohn Maximilian schenkte, der schon 1803 starb. Auch drei Töchter entsprossen dieser Ehe, von denen eine den König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen heiratete. Zur Regierung gelangte in Bayern 1825 Ludwig I. (1786 bis 1868), der Sohn des Königs Maximilian I. Joseph aus dessen erster Ehe, ein Fürst, der 1806—1809 auf seiten Napoleons gegen Preußen und Österreich gefochten, aber gleichzeitig gegen den französischen Kaiser agitiert hatte. Er war ein sonderbarer Romantiker, der äußerste Sparsamkeit einführte und gleichzeitig ungeheure Summen für Prachtbauten, mit denen er vor allem München beschenkte, sowie für Denkmäler verschwendete, mit denen er sein ganzes Land überzog.

Er berief deutsche Künstler in großer Zahl an seinen Hof, legte den Grund zu großartigen Sammlungen und dichtete selbst, allerdings so holprige und sprachwidrige Verse, daß er wegen seiner häufigen Partizipialkonstruktionen als der Partizipiendichter verhöhnt wurde. Besonders Heine verspottete ihn, indem er ihm u. a. den Vers in den Mund legte: „Selber habend nie gekonnt es“. Anfangs liberal regierend, wurde er seit 1837 einer der ärgsten Reaktionäre, der eine strenge Zensur einführte. Als er seiner Geliebten, der herrschsüchtigen spanischen Tänzerin Lola Montez, allzugroßen Einfluß auf die Staatsführung einräumte, jagte ihn die Revolution von 1848 vom Thron, den er seinem Sohn überlassen mußte.

Nach dem Tode Friedrich Wilhelms III. übernahm sein ältester Sohn Friedrich Wilhelm IV. (1795—1861) die



Friedrich Wilhelm IV., König von Preußen (als Kronprinz)
(1795—1861)
Nach einer Miniatur von Christian Tangermann



Elisabeth von Bayern, Königin von Preußen (1801—1873)
Nach einer anonymen Miniatur nach dem Gemälde von Joseph Stieler